Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 28 (1906)

Heft: 6

Anhang: Beilage zu Nr. 6 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Im Mebel.

Seltsam im Nebel zu wandern! Ginsam ist jeder Busch und Stein, Kein Baum sieht den andern, Jeder ift allein.

Voll von Freunden war mir die Welt, Als noch mein Leben licht war; Nun, da der Nebel fällt, Ift feiner mehr fichtbar.

Wahrlich, keiner ist weise, Der nicht das Dunkel kennt, Das unentrinnbar und leise Von allen ihn trennt.

Seltfam im Rebel zu manbern! Leben ift Ginsamsein. Kein Mensch tennt den andern, Jeder ist allein!

S. Seffe.

Um schlank ju werden.

Unt schlank zu werden. Die förperliche Rundung ist mehr als je verpönt. Dies sparole haben erst jeht wieder die Schneiderinnen Amerikas in einer Versammlung ausgegeben, die sie allijährlich abzuhalten prsegen, um wie eine versammelte parlamentarische Körperschaft innerhalb ihres Modebereiches die Gesehe sir die nächse Legislaturperiode zu derreiteren. Bei den langen Beratungen der Versammlung, zu denen kein männliches Wesen Zutritt erhielt und über die nur weibliche Keporter berichten dursten, wurde denn auch lebhaft debattiert, auf welche Weise die von nun ab streng oligatorische Schlankbeit am besten zu erreichen sei. Und es wurde im Laufe der Diskussion hiezu ein Mittel empsohen, das jedensalls den Vorzuge den Vistussion des Korpers zu schlasten des Nachts nicht auf dem Rüssen, sondern auf der — entzegengeseten Seite des Körpers zu schlasten. Man sieht, es ist ein sehr einfaches Mittel und von jedermann leicht anzuwenden. Ungeblich sollen damit auch sichn ganz erftaunliche Resultate erzielt worden sein, namentlich um einer übermäßigen Sntwicklung der Historien. Denn die modernen langschößigen Tatulor-Wodelleider verlangen eine präarfsaelitische Zeiles des menschlichen Körpers.

Damit nun die der Mode ihr Opfer auf diese Art darbringenden Schönen nicht etwa im Schlafe ersticken, raten ihnen die Amerikanerinnen, das Kissen undst wie disher unter den Kopf, sondern nur unter Bruft und Hals zu legen. Sehr bequem kann man sich diese Bostion allerdings kann deuken. Bom ärztlichen Stand-runkten wird der die beiter den Archen Standpuntte aus wäre indessen gegen das Rezept kaum et-was einzuwenden. Ob es wirklich etwas nützt, ist freilich eine andere Frage.

Neues vom Büchermarkt.

Reuen vom Büchermarkt.
Die hanswirtschaftliche Ausbitdung unserer Töchter.
Von E Zehnder. Kreis 50 Rp. Verlag der Jehr'schen Buchhandlung, St. Gallen, 1906.
Die vorliegende Schrift enthält das Meserat, welsches Fräulein C. Zehnder, die Vorligende Schrift enthält das Meserat, welsches Fräulein E. Zehnder, die Antons St. Gallen auf Neuenden der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons St. Gallen an deren letztähriger Jahresversammlung in Flawil gesalten hat. Da das Thema der hauswirtschaftlichen Ausbildung der weiblichen Jugend doch ganz besonders die Frauen interessiert, so ist es lebhaft zu derüßen, daß das, was die auf dem Gebiete des hauswirtschaftlichen Unterrichtes ganz besonders versiert Reserentin den gemeinnützig wirtenden Männern gesagt hat, auch den Frauen zugänglich gemacht wird. Das dies durch die Drucklegung nun geschehen ist, ist verdankenswert. Es sit edensi nieterssant als belehrend, zu ersahren, was seit dem Jahr 1820 bis deute in Sachen der hauswirtschaftlichen Ausbitdung der Mädden in der Schweiz geschehen ist. Es ist nicht stumlich, Einzelheiten aus der Schrift herauszugereisen, da bei dem minimen Preis von 55 Cts. sich jedermann die Schrift beschaffen fann. Doch miljsen wir der Benug-

einem jeden Kinde vom 3. bis zum 12. Monate abwechselnd mit guter Milch zu

verabreichen.

Nur nicht am unrichtigen Orte sparen. [4078

thuung Ausbruck geben, daß das Verdienst von Pfarrberr Robert Zollikofer, in seinem Töchterinstitut in Romanshorn als erster die Hauswirtschaftslehre seinen Zöglingen systematisch in Theorie und Prazis zugänzlich gemacht zu haben, die volle Würdigung sindet und der heutigen Generation ins Gebächtnis zurückgerusen

Abgerillene Gedanken.

Algerissen Gedanken.
S
gibt viele verschiedene Arten, in der Welt vorwärts zu kommen. Vorwärtskommen heißt nicht immer Geld gewinnen oder zu den Großen der Schezählen, die von allen bewundert werden. Vorwärtskommen heißt, eine schlechte Gewohnheit ablegen, eine gute Gewohnheit psiegen, ordentlich und sauber zu sein, statt ichlampig und nachlässig; sparsom und vorsichtig zu sein, statt verschwenderisch und gleichgültig; thätig und sleißig zu sein, statt arbeitssichen und obersächlich; freundlich und gewind den der der der der den Vernächtlich zu sein – turz, wo irgend ein Wensch sich bemüht, zu thun, nas recht ist, da können wir sicher sein, daß er vorwäris kommt.

Gesucht nach St. Gallen:

in eine Mädchenerziehungsanstalt eine arbeits-willige, treue, gesunde, einfache [4153

** Tochter 4

die mit den Mädchen in der Büglerei sich zu beschäftigen und später die Aufsicht und Leitung der Büglerei zu übernehmen hätte. Eine Tochter im Alter von 24 bis 30 Jahren, die Liebe und Verständnis für erziehungsbedürftige Mädchen hat, und die ihre Kräfte gern in den Dienst der christlichen Liebesthätigkeit stellen will, könnte schöne Lebensstellung und freundliches Heim finden. Vorkenntnisse im Beruf sind nicht nötig, da alle Anleitung hiezu von einer tüchtigen Lehrmeisterin gegeben wird; dagegen ist Intelligenz und Liebe zum Berufe unbedingt erforderlich. Offerten unter Chiffre B 4153 an die Redakt.

Den tit. Offertgeberinnen und Interessentinnen diene die Mitteilung, dass Inserat 4154 erledigt ist.

E ine junge Tochter aus guter Familie findet Stelle an einem hochgelegenen klimatischen Kurort zur Pflege eines 2½ Jahr allen Kindes. Winter- und Sommer-Saison. Beste Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen. Es kann nur eine gut empfohlene Persönlichkeit berücksichtigt werden. Offerten unter Chiffre R 4159 befördert die Expedit. [4159

E ine bewährte Krankenpflegerin, die sich vom öffentlichen Dienst zurückgezogen hat, möchte ein Kind oder eine erholungs- und teilweise pflegebedürftige weibliche Person in ihr Heim aufnehmen zu bescheidenem Pensionspreis, um doch für jemund sich sorgen, ihrem Herzen Genüge leisten zu können. Das Domizil befindet sich in einer sehr schönen Gegend, die als Luftkurort bestens bekannt ist. Es kann mit besten Empfehlungen gedient werden. Geft. Offerten unter Chiffre "Herzenssache" 4157 befördert die Exped. [4157

B esorgte Eltern oder Vormünder, die für eine nervenkranke Toch-ter oder Frau ein in jeder Beziehung zweckmässiges Unterkommen suchen, zweckmassiges Unterkommen suchen, kann eine sehr gute Gelegenheit mitgeteilt werden bei einer lebenserfahrenen, gebildeten, in Behandlung und Pflege solcher Patienten sehr tüchtigen Frau. Beste Referenzen. Gefl. Anfragen unter Chiffre L 4155 befördert die Expedition. [4155]

E ine brave Tochter aus guter Familie, Badenserin, tüchtig in allen Hausgeschäflen, sucht Stelle in ein feines Haus als Zimmermädchen oder zu grössern Kindern; am liebsten in die französische Schweiz. Gefl. Offerten unter Chiffre H4115 befördert die Ernedition 4115

E in tüchtiges, arbeitsfreudiges Mädchen, das bis jetzt in einem einfachen Haushalt zur Zufriedenheit gedient hat und sich zu einer bessern Stellung emporarbeiten will, findet Engagement in einem guten Herrschaftshause, wo sie bei Geschick und Lust zum Kochen sich auf diesem Gebiet vervollkommen kann. Guter Lohn und gute Behandlung. Anfagen unter Chiffre GB 4062 befördert die Expedition. [4062]



Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution u. verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken.

empfohlene Kindermehl

Kolonialwarenhandlung erhältlich. **主奉** 深 体 级

Kennern bevorzugte Marke. 1

D' WANDER'S MALZEXTRAKTE

40 JAHRE ERFOLG

Chemisch rein, gegen Husten, Hals- und Brustkatarrhe
Mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenschwindsucht
Mit Jodeisen, gegen Skrophulose, bester Leberthranersatz
Mit Kalkphosphat, bestes Nährmittel für knochenschwache Kinder
Mit Cascara, reizlosestes Abführmittel für Kinder und Erwachsene
Mit Santonin, vortreffliches Wurmmittel für Kinder Fr. 1. 30 ,, 2. — ,, 1. 40 ,, 1. 50 ,, 1. 40 Maltosan. Neue, mit grösstem Erfolg gegen Verdauungs-störungen des Säuglingsalters angewendete Kindernahrung 1.75

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbonbons.



Verlang. Sie gratis den neuen Katalog ca. 1000 photogr. Abbildungen über garantierte



Silber-Waren E. Leicht-Mayer

> & Cie. LUZERN 27 bei der Hofkirche.

Für Eltern

Junge Töchter finden freundliche Aufnahme in kleiner Familienpension, die seit 20 Jahren existiert. Gründliches Studium der französischen Sprache. Auf Wunsch Englisch, Musik, Handelsfächer, Vorbereitung für Telegraphen u. Telephon-Examen. Reichliche Nahrung. Beständige Ueberwachung. Angenehmes Familienleben. Zahlreiche Referenzen. Mässige Preise. Prospekt. (H 2386 N) [4160]

Mad. Jobin-Bucher, St-Blaise (Neuenburgersee)

à 45, 50, 60, 70 u. 80 Cts. per Kilo gegen Nachnahme durch

E. Ruch, Kaffehaus Münchenstein.



Müller & Co., Langenthal, Bern.

Briefkaften der Redaktion.

Fran 5. in F. Wir haben im Lauf der Zeit schon mehrsach darauf hingewiesen und des Bestimmstesten erklätz, daß der Sprechsaal unseres Blattes dazu da ist, um Fragen von allgemeinem Interesse Blattes dazu da ist, um Fragen von allgemeinem Interesse zu stelle und zu deantworten. Bekanntmachungen mit geschäftlichem Hintergund gehören in den dezahlten Keklamesteil des Blattes. Gebenso ist es mit dem Brieffasten der Redaktion, der absolut nicht den Zweck hat, billige Wige an den Wann und an die Frau zu bringen, die Phantasse gesällige Firouetten machen und kleine Geisseblitze ausseuchten zu lassen nur leichten Kurzweil. Einsendungen "sür den Brieffasten" sinden also keine Berwendung.

Frau A. in 28. Die Eltern sollen es sich zur Kslicht machen, ohne Wissen ihrer Kinder und ungesehen, sie auf ihrem Schulwege zu beobachten, sie würden dadurch manchen instruktiven, wenn auch vielleicht nichts weniger als angenehmen und wohlthuenden Eindruck erhalten. Es gibt Kinder, die in der Schule und auf erhalten. Es gibt Kinder, die in der Schule und auf erhalten. Wie manche Mutter z. B. wiegt sich im sicheren Bemustein der Thathacke, ihr Töchkerlein sei ein noch völlig unwissendes und harmfose Kind, bessen unschuldsvolle, reine Seele sie mit keinem Worte noch beunruhigen dürse. Wie würde sie aber in maßlosem

Staunen die Augen aufreißen, wenn sie mit eigenen Ohren hören könnte, wie sehr das "harmlose Kind" bereits auf einem Gebiet zu Hause ist, von dem man glaubt, es sei ihm noch völlig unbekanntes Land. Es sit eine Thatsache, daß die Eltern ihre eigenen Kinder erst durch fremde Brillen kennen lernen muffen.

erst durch fremde Brillen kennen kernen müssen.

E. W. in I. Wenn eine She gut ausfallen soll, o müssen beide Teile sich fragen: Bin ich im Stande da zu beglücken, wo ich liebe? Liebe ich den Gegenstand meiner Juneigung um äußerer oder innerer Gigenschaften willen? Wächst meine Liebe in seiner Gegenwart, oder liebe ich ihn inniger, wenn er mir fern ist? Sese ich immer wieder gewisse Sigenschaften, die mich stoßen und die ich mir wegdenken möchten, die mich stoßen und die ich mir wegdenken möchte, oder din ich ganz do, wie er ist, solz auf den Gegenstand meiner Liebe? Welches Bestreben ist größer, ihn durch meine Liebe zu beglücken, oder mich beglücken zu lassen? Entspringt meine Liebe dem Werstand oder

bem Herzen? Würbe ich ihn lieben, auch wenn er bessen, was mir an ihm am besten gefällt, verlustig ginge? Würde ich bei einem Schicksalsschlage, der beide gemeinsam beträfe, zuerst bedauernd an mich oder an den anderen Teil benken? Kann ich mir die Person meiner Wahl nur unter ganz bestimmten äußeren Verhältnissen als lieben Lebensgefährten denken, oder würde ich in irgend einem Milieu mein Glück im Jusammenleben mit sihr sinden? — Hatten Sie nun unter biesen Gesichtspunkten mit sich selber Rat, dann werden Sie zum richtigen Schluß gelangen.



Beklagen Sie nicht, meine Damen, die wunderbare Eigenschaft des märchenhaften Jugendbrunnens. Sie finden seine Wirkungen im eifrigen Gebrauch des Crème Simon wieder; letzterer beseitigt Falten, rötliche Stellen, Finnen, macht die Haut gesund und rein, kurzum, er konserviert deren Schönheit. Der Crème

in Verbindung mit dem **Poudre de riz** und der **Seife Simon** verleiht Ihnen während des ganzen Lebens einen lilienweissen und rosigen Teint. Hüten Sie sich jedoch vor Nachahmungen und Fälschungen, welche eine absolut gegenteilige Wirkung ausüben würden. (H 9208 X) [3837

KNORR's Hafermehl,

in 30jähriger Erfahrung als bester Zusatz zur Kindermilch erprobt.

Wird bei

Lungenkrankheiten, Katarrhen Keuchhusten, Skrofulose, Influenza

von zahlreichen Professoren und Aerzten täglich verordnet.

Da minderwertige Nachahmungen angeboten werden, bitten wir stets zu verlangen:

Original packung "Roche"

Erhältlich in den Anotheken

Erhältlich in den Apotheken à Fr. 4. - per Flasche.

Hebt Appetit und Körpergewicht, beseitigt Husten, Auswurf, Nachtschweiss.

F. Hoffmann-La Roche & Cº

Basel

[4046]

Ziehung Arth 28. Febr. 1906.

Lose

vom Theater Arth, und von den beiden Kirchen Eunetmoos und Menzingen, sowie auch vom Dampfboot Aegeri versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts. das Hauptloseversand-Depot Frau Haller, Zug-Haupttreffer 10,000 bis 25,000 Fr. Auf 10 ein Gratislos, wenn auch von allen Sorten. [4131

Sog. Elektrisch präparierte

!!Xatzenfelle!!

sowie daraus verfertigte Unterkleider, Leibbinden, Magen-, Brust-, Rücken-, Arm- und Kniewärmer etc., ärztlich empfohlen, sind das natürlichste, beste Heilmittel geg. Rheumatismus, Ischias, Gicht, Magenleiden, Asthma, Lungenund Nierenleiden. [4137]

F. X. Banner, Rorschach.

Alleiniger Fabrikant.

Aerztlich empfohlen

Kermo Pastillen

(gesetzlich geschützt) heilen mit wunderbarem Erfolg sofort jeden [4047

Husten

Heiserkeit, Verschleimung, Kitzel im Halse, Erkältungen, Schnupfen; lindern Chron. Brustbeschwerden, Asthma.

Vorzügliches Heilmittel für **Lungenleidende** neues, nie versagendes Mittel.

neues, nie versagendes Mittel.

Zahlreiche Dankschreiben aus allen Kreisen
zur Verfügung.

Preis per Schachtel Fr. 1.50
per 3 Schachteln ", 4.—

direkt zu beziehen durch die Versandstelle der A. Horn'schen Apotheke Basel 3, Gundeldgstr. Die Hauptwirkung der Seife besteht in der Fähigkeit, den Schmutz aus allen Teilen der Wäsche gründlich zu entfernen, Sie tun desshalb gut, nur die denkbar beste Seife zu verwenden.

Sunlight Seife ist ein aus den feinsten Fettstoffen hergestelltes Produkt und wird Ihren Ansprüchen vollkommen genügen.

! Heilung aller Frauenleiden!

selbst d. veralt. Fälle v.Geschlechtskrankheiten, Weissfluss, Gebärmuttererkrankungen, Kinderlosigkeit, Beschwerden jeder Art. Hysterie, Nervenschmerzen, schmerz. Perioden, Krämpfe, Blutarmut etc. heit schnell u. diskret, brieft. ohne Berufsstörung mit unsohädl. Indischen Pflanzen- und Kräuter- Mitteln

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt Arzt.
Verlangen Sie Gratis-Broschüre gegen Einsendung von 50 Cts. in Marken für Rückporto. [4104

Milchflaschen Sauger × Puder Bruchhändchen Wärmeflaschen Unterlanen

Grosse Auswahl

4145

Kinderwaagen

Soxblet-Apparate

Kinderpflege-Artikel

Sanitäts-Geschäft Hausmann A.-G.

ST. GALLEN

Basel Freiestr. 15, Genf Cerraterie 16
Zürich Bahnhofstr. 70, Entresel.



Unenthehrlich für jeden Haushalt ist

Buckeye amerikanisches

zusammenlegbares

Zimmer-, Dampf- und Schwitz-

Bade-Cabinet.

Für kaum 5 Cts. innerhalb 5 Minuten in jedem Zimmer ein russisch-türkisches Dampf- oder Schwitzbad herzustellen.

Preis Fr. 37.50. Gummiwaren-Fabrik

H. Specker's Wwe zürich

Kuttelg. 19 mittl. Bahnhofstr.

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende Kinder

sowie blutarme sich matt fühlende und nervöse überarbeitete, leicht erregbare Erwachsene jeden Alters gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

[4132

Man verlange jedoch ausdrücklich das echte "Dr. Hommel's" Haematogen und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

Cacao de Jong.

Der feinste und vorteilhafteste holländische Cacao. Kgl. Holländischer Hoflieferant.

Goldene Medaille

Weltausstellung Paris 1900. – St. Louis 1904. Grand Prix Hors Concours

Hygienische Ausstellung Paris 1901. Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstlicher Geschmack, feinstes Aroma





Kaisers w

Kaffee - Geschäft

1000 Verkaufsfilialen.

In allen grössern Städten der Schweiz vertreten.

Post-Versand nach auswärts.

Centrale BASEL

Güterstrasse 311. [3977

Verkauf mit 5 % Rabatt.

1. Mai 1906 Eröffnung des Sommer-Kursus. Besondere Bedingungen für Jahres-Aufenthalt. — Prospekt und Referenzen.

Zürcher Kochschule

మూ Chapelles ob Moudon. మూ

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer

Zeltweg 5 ★ ZÜRICH V ★ Zeltweg 5

Der 157. Kurs beginnt am 19. Februar 1906 und umfasst die einfache wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Prospekte gratis. (Schülerinnenzahl bis heute über 2000).

Zugleich empfehle das von mir herausgegebene Kochbuch in 4. verm. und verbesserter Auflage, eleg. gebunden zum Preise von Fr. S. —. (OF 162) [4140] Hochachtungsvoll Obige.

er nicht weiss,

X7 s ihm fehlt,

ner sende sein Wasser

<u> Maushaltungs-</u>

Derm Labor.

Evers-Pinggèra in Schaffhausen.

Kostet 2 Franken bei Voreinsendung des Betrages in Briefmarken.

Muskelrheumatismus

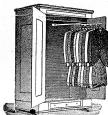
Leberleiden Thre briefliche Behandlung hat mir geholfen und mich von Muskelrheumatismus.

Leberleiden, Leberanschwellung, Ohrensausen und Herzklopfen befreit. Ich spreche Ihnen meinen besten Dank aus und werde Sie überall, wo es Kranke gibt, empfehlen. Schiessgasse 233, Pulsnitz, Sachsen, den 29. Juni 1903. Friedr. Hermann Häse, Stanzer. Vorstehende Unterschrift beglaubigt: Pulsnitz, den 29. Juni 1903. Der Stadtrat i A.: Grüllich, verpfl. Prots. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstrasse 405, **Glarus**. [3910]

Zuger

Theater

...Praktisch



"Praktisch ausgezogen"

Frauen-Zeitung) neuer ausziehbarer Kleider-halter ist unentbehrlich für Herren- und Damen-Garderobe. Keine Unordnung im Kleiderschranke mehr. Viel Verdruss erspart, Praktisch beseitigt jedes Suchen nach den Kleidungsstücken im Kleiderschranke, ermöglicht ein leichtes, bequemes und ge-ordnetes Aufhängen und Abnehmen derselben und erhält solche tadellos glatt, wie neu.

Praktisch kostet:

I für Schranktiefe 36—41 cm Fr. 4.50

II , , 42—48 , , 5.—

10 60 5.50 No. II " " 42–48 " " 5.50 No. III " " 49–60 " 5.50 Vernickelt Fr. 1.50 mehr.

Versand geschieht gegen Nachnahme durch die Firma

Maison Bader, Le Locle.

Berner-

3968]

[3969

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch-u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und Berner-

OSC Stadt-

III. und letzten Emission, à 1 Fr.

*** \$288 Treffer im Betrage von 150,000 Franken. 18 Haupttreffer von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungslisten à 20 Cts. Für 10 Fr. 11 Lose versendet das (R 284 R) 4061

Bureau der Theaterlotterie Zug.

stärkster, naturwollener Kleider-stoff, für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [3903

Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

Bei

Frauen- und Geschlechts-Krankheiten Gebärmutterleiden Periodenstörungen etc.

wende man sich vertrauensvoll an das Postfach 40, Walzenhausen.

Strengste Diskretion.

Probe-Exemplare

der "Schweizer Frauen-Zeitung" werden auf verlangen gerne gratis u. franko zugesand t

Pensionat Persoz für junge Töchter

Beaux Arts 1, Neuchâtel. Gewissenhaftes Studium der französischen Sprache. Schöne Lage am See. Prospekte und Referenzen. (H 2263 N) [4142



å 2 und 3 Fr. per Dutzend. Reischmann, Apotheker, Näfels.

Moser & Cie., zur Trülle, Zürich I. Verlangen Sie gefl. Muster. Einige ungefähre Angaben über Breite, Farbe und

jeder Art kaufen Sie ganz besonders vorteilhaft im ersten Zürcher

Vorhang-Versandgeschäft von

Preis sind bei der grossen Reichhaltigkeit sehr erwünscht.



u. Etamin-Stoffe

und Rouleaux-Stoffe

Spachtel-Rouleaux

Knaben-Institut Martin

rs rs Marin (Neuenburg) rs rs

Moderne Sprachen. Handelsfächer. Specielle Vorbereitung für die Post-, Eisenbahn-, Telegraph- und Zollprüfungen. Internat. Feine Erziehung: Prächtige Lage. 300 Referenzen. Prospektus. (H 146 %) [4162

Thomasianum, Bern.

Institut für Knaben, welche die Schulen der Stadt besuchen. Vorbereitung der Aufnahme-Examen. Erziehung in gesellschaftlicher und gesundellicher Hinsicht. Sorgfältige Beaufsichtigung der Schulaufgaben. Musikzimmer, Schreinerwerkstalt, Anleitung zu Spiel und Sport, Gymnustik, Douchen und Badeeinrichtung, Garten. Eröffnung im März 1906. Man beliebe sich zu wenden an den Leiter 4014] (H7152 Y) Dr. Max v. May, Dr. Max v. May.

Evang. Töchter-Institut Horgen (v. Bocken) a. Zürichsee.

Beginn des Sommerkurses 1. Mai. Gründlicher Unterricht in der deutschen, nzösischen und englischen Sprache, den weiblichen Handarbeiten und der Musik. Itere und jüngere Abreilung. Ganz- und Halbjahreskurse. — Christliche Hausdarbeiten und der Musik. Itere und jüngere Abreilung. Ganz- und Halbjahreskurse. — Christliche Hausdarbeiten und Gasklüche Versehener Bau in prachtvoller, gesunder Lage. Spekte versendet und rechtzeitige Anmeldungen nimmt entgegen Dr. E. Nagel. rirer in Horgen. — (OF 137) [4136]

FIEZ-GRANDSON, le Cèdre.

Referenzen in der Schweiz wie im Auslande.

Parc. Ton

[4139]

Prachtvolle Lage.



A. Jordi-Kocher, Biel empfiehlt in anerkannt reichhaltiger, geschmackvoller Auswahl und hesten Qualitäten: [8958]

Nouveautés für Damenkleider Neuheiten in Blousenstoffen rner-Leinwand Tischzeug, Handtücher etc. Aussteuerartikel rner-Leinwand

= Vorhänge = ster werden auf Verlangen franco zugesandt. Das Anfertigen und das Stieken von Lingen wird rasch besorgt.





Schmackhaft nahrhaft bequem





sind Mehlsuppen und Saucen, hergestellt

dem Feinst gerösteten Weizenmehl O. F.

In jedem bessern Spezereigeschäft käuflich.



Töchter-Pensionat Ray-Moser in Fiez bei Grandson

Gegründet 1870

Gegründet 1870

könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht. Familienleben. Ermässigte Preise. Musik, Englisch, Italienisch, Malen. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt an Mme. Ray-Moser.

Für jede familie! Wer sich einen vorzüglichen Cognac, Rum u. dergl. der feine Likörerömes wie à la Chartreuse, à la Benédictine, Curaçao, Bergamotte, etc. selbst bereiten will, der kann das auf allereinfachste und billigste Weise in einer Qualität, die den besten Marken gleichkommt, mit Jul. Schrader's Likör-Patronen. Eine derartige Patrone reicht zu 2½ Liter des betreffenden Likörs u. kostet je nach Sorte 75—100 Ctm. Broschire miber ca. 90 Sorten mit Gebrauchsvorschrift gratis u. franko durch Apoth. Richter, Kreuzlingen. J. Schrader, Feuerbach-Stutgart.

1635)

Knaben-Institut & Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859. -

Ziehung Arth nächstens.

vom Arthner Theater, sowie Kirchenbaulose Ennetmoos und Men-chenbaulose Ennetmoos und Men-zingen und Dampfboot Aegeri versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts. das Grosse Lose-Versandt-Dépôt Frau Hirzel-Spörri, Zug. [3964

Haupttreffer 10-25,000 Fr. Auf 10 ein Gratis-Los.



Reese's ${m Backpulver}$

anerkannt vorzügl. Ersatz für Hefe. in Drogen-, Delikatess- u. Spezereihandlunge Fabrikniederlage bei Garl F. Schmidt, Zürich.

Bronchitin

Dr. Lüdy

ist ein neues, von Aerzten vielfachverordnetes, hervorragendes und sicher wirkendes Heilmittel gegen Chronischen Husten, gegen Groundschen Husten, ferner gegen Keuchhusten, Bron-chialkatarrh etc. Der Husten und der Auswurf nehmen ab, der Appetit nimmt bedeutend zu und infolgedessen auch das Allge-meinbefinden. [4180

Erhältlich in allen Apotheken in Flaschen à Fr 3.— und Fr.5.—

Alleinfabrikanten: Lüdy & Co. Fabrik chem.-pharm. Produkte, Burgdorf.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [4080 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



Damenschusterei.

Die älteste, billigste und beste Bezugs-quelle für sämtliche Artikel zur Damen-schusterei ist beim Erfinder und Gründer der Methode

Schwaninger in Rorschach.

Preislisten gratis und franko. Es werden jederzeit Kursleiterinnen ausgebildet. – Diplom und goldene Medaille in Brüssel 1905.